

eDAT-Vertrag

Vereinbarung über Electronic Banking

Volkswagen Bank GmbH

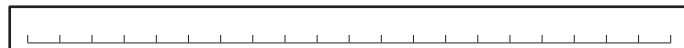
Gifhorner Straße 57 · 38112 Braunschweig

Volkswagen Bank GmbH

Gifhorner Straße 57

38112 Braunschweig

(nachstehend Bank genannt)



gilt für

EBICS Kunden-ID

Kontoinhaber

(nachstehend Kunde genannt)

Name

Straße

Hausnummer

PLZ

Ort

IBAN

weitere Betriebe und/oder Konten sind als Anlage beigefügt

I. Produktauswahl

1. Empfang von Kontoauszügen

1.1 Allgemeine Verfahrensbestimmungen

1.1.1 Die Bank stellt dem Kunden – bezogen auf die nachstehend unter Punkt I. 1.2. aufgeführten Servicearten – Dateien per Dateiabruf zur Verfügung. Diese enthalten Einzel- bzw. Sammelumsätze aus seinem Konto/seinen Konten, die gleichfalls im/in Kontoauszug/-zügen ausgewiesen werden. Der einzelne Datenträger/Dateiabruf kann sowohl den Inhalt mehrerer Tagesauszüge eines Kontos als auch den Inhalt von Tagesauszügen mehrerer Konten des Kunden enthalten.

1.1.2 Der Versand der Tagesauszüge an den Kunden erfolgt in der bisherigen, mit dem Kunden vereinbarten Form und ist dementsprechend zu vergüten.

1.1.3 Die Dateien entsprechen in Aufbau und Spezifikation den Angaben der beigefügten Anlage.

1.1.4 Die nachfolgende Stelle ist verbindliche Kontaktstelle für evtl. Rückfragen der Bank:

Name, Vorname

Telefon

Fax

E-Mail

1.1.5 Rückfragen des Kunden sind an die kontoführende Stelle zu richten.

1.2 Servicearten

Kontoauszugsinhalte Format: DK MT940 / MT942 CAMT.053 / CAMT.052

1.3 Übermittlungsmedien

Die Daten werden durch: RVS EBICS Via SWIFT an BIC

gemäß den folgenden Bestimmungen zur Verfügung gestellt.

1.4 Bestimmungen für die Datenübertragung

1.4.1 Allgemeine Regeln

1.4.1.1 Die Daten werden jeweils täglich zur Verfügung bereitgestellt. Soweit der Kunde die Daten nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erhält, hat er dies der Bank unverzüglich mitzuteilen.

1.4.1.2 Vor Aufnahme des Dateiabrufes sind zwischen den beteiligten Stellen Testdateien auszutauschen.

1.4.1.3 Der Kunde ist verpflichtet, die ihm per Dateiabruf zur Verfügung gestellten Kontoauszugsinhalte unverzüglich auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu überprüfen und der Bank Unstimmigkeiten mitzuteilen. Andernfalls gelten die übermittelten Daten als genehmigt.

1.4.1.4 Die Bank wird die geschäftsüblichen, organisatorischen und technischen Voraussetzungen schaffen, um eine ordnungsgemäße Bearbeitung der Daten zu gewährleisten und Fehler nach Möglichkeit zu vermeiden. Im Hinblick auf die Vielzahl der Vorgänge und die Besonderheiten des Verfahrens, dessen alleiniger Zweck in der Erleichterung der Buchhaltung des Kunden besteht, haftet die Bank nur für grobes Verschulden. Eine Haftung besteht zudem stets nur in dem Maße, in dem das Verhalten der Bank zum Entstehen eines Schadens beigetragen hat. Die Schadensersatzpflicht beschränkt sich auf den Betrag des im Einzelfall betroffenen Kontoauszugspostens.

1.4.2 Sonderregeln Dateiabruf Telefonwählleitung RVS/EBICS

Hierfür gelten ergänzend die „Bedingungen für die Datenfernübertragung“ (DFÜ-Bedingungen).

1.4.3 Sonderbedingung via SWIFT an BIC

Die Volkswagen Bank GmbH wird zur Durchführung der Option „SWIFT an BIC“ Konto- und Umsatzdaten an den Zahlungsdienstleister übermitteln, der durch die vom Kunden eingetragene BIC bezeichnet wird.

2. Versand von Zahlungsauftragsdateien

2.1 Allgemeine Verfahrensbestimmungen

Die Bank nimmt zur Vereinfachung des Zahlungsverkehrs Daten mittels

RVS EBICS entgegen

2.2 Zahlungsauftragsarten

Die Bank vereinbart mit dem Kunden die Verarbeitung der folgenden Zahlungsauftragsarten:

SEPA-Überweisungen, Format PAIN

Taggleiche Eilzahlung im SEPA-Raum, Format PAIN

2.3 Datenfernübertragung

Spätester Einreichungstermin für garantiert taggleiche Dateiverarbeitung (Cut-Off-Zeit):
16:00 Uhr

01 06 433 00 11/22

2.4 Auftragsausführung nach numerischen Angaben

Die Bank ist berechtigt, Lastschriftinzugs- und Zahlungsaufträge (z. B. Überweisungen) allein aufgrund der von dem Kunden angegebenen numerischen Daten (IBAN

und ggf. BIC) auszuführen. Durch die vom Kunden gewählte beleglose Abwicklung des Zahlungsverkehrs ist eine Buchung nach Empfänger-/Auftraggeberbezeichnung nicht möglich.

II. Konditionen

Für die Bereitstellung und Bearbeitung der Dateien wird folgendes Entgelt berechnet.

Gebühr elektronischer Kontoauszug	0,00	Euro pro Konto und Jahr
Gebühren:*		
• pro von der Bank versendeter Kontoauszugsdatei	0,00	Euro
• vom Kunden versendete Auftragsdatei	0,00	Euro pro in dieser Datei enthaltenem Buchungsposten
• pro elektronischer Eilüberweisung	5,00	Euro
• für den Kunden bereitgestellte DTI-Datei (Umsatzinformationen aus Buchungssammlern)	0,00	Euro pro in dieser Datei enthaltenem Posten

*) Abrechnungszeitraum: monatlich

Gebühren gemäß separater Gebührenvereinbarung

Für die Bearbeitung von Eilüberweisungen mit der Auftragsart CCU gelten die „Bedingungen für taggleiche Überweisungen in EUR im SEPA-Raum (Einreichung via pain.001)“.

Dem Einzug von Lastschriften liegt darüber hinaus als Bestandteil der vorliegenden Vereinbarung die „Vereinbarung über den Einzug von Forderungen durch Lastschriften (Einzugsermächtigung- oder Abbuchungsverfahren)“ zugrunde.

Die Bank ist berechtigt, alle Entgelte gemäß § 315 BGB nach billigem Ermessen anzupassen.

Die Belastung der Service-Entgelte erfolgt zu Lasten des jeweiligen Kontos/der jeweiligen Konten gemäß Vertragsdeckblatt.

Die Belastung sämtlicher Service-Entgelte erfolgt zu Lasten des Kontos:

IBAN
ggf. BIC
Bank
ggf. abweichender Kontoinhaber
ggf. Unterschrift des abweichender Kontoinhaber

III. Vollmachten für die Datenfernübertragung (DFÜ Vollmachten) (incl. Zugang für Software-Produkte gemäß Electronic Banking Internet Communication Standard (EBICS))

Die nachstehend genannte(n) Person(en) ist/sind berechtigt, den Kunden im Geschäftsverkehr mit der Bank hinsichtlich der unter „I. Produktauswahl“ des eDAT-Vertrages gewählten Produkte zu vertreten.

Sofern der Bank vorliegende Aufträge mit den zur Legitimation dienenden Unterlagen erteilt werden, ist die Bank berechtigt, diese Aufträge auszuführen. Diese Vollmacht unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Zur Erteilung von Untervoll-

machten ist der/die Bevollmächtigte nicht berechtigt. Die Vollmacht kann vom Kontoinhaber jederzeit widerrufen werden. Widerruft der Kontoinhaber die Vollmacht, hat er die Bank hierüber unverzüglich und aus Beweisgründen möglichst schriftlich zu unterrichten. Bei mehreren Kontoinhabern führt der Widerruf der Vollmacht eines Kontoinhabers zum Erlöschen der Vollmacht. Sofern die Vollmacht von einer natürlichen Person erteilt wird, erlischt diese nicht mit dem Tode des/der Kontoinhaber/s.

Kommunikationsstandard: EBICS/TCP-IP

IV. Vollmachtnehmer und Kontoberechtigungen

Vorname/Name Geburtsdatum	eDAT - Auftragsarten					eDAT Access Teilnehmerlizenz*	IBAN für Zahlungsverkehrsdateien mit Angabe der U-Klasse ¹										Unterschriftsprobe					
	CCT/CCX	CCU	STA/CS3 (siehe Konten S.1)	VMK/CS2 (siehe Konten S.1)	PTK/HAC/CDZ/CRZ																	
1																						
2																						
3																						
4																						
5																						
6																						
7																						
8																						

*Nur für zusätzliche Teilnehmer, die die Software eDAT Access nutzen sollen. Voraussetzung ist eine bereits vom Kunden erworbene eDAT Access Softwarelizenz. Bitte tragen Sie die E-Mail Adressen der zusätzlichen Teilnehmer zum Versand der Lizenz E-Mails auf der Folgeseite ein.

Betragsmäßige Begrenzung SEPA-Datei:

TN ___ € _____ / TN ___ € _____ / TN ___ € _____ / TN ___ € _____ / TN ___ € _____ / TN ___ € _____ / TN ___ € _____

¹ **Unterschriftsklasse:** E = allein / A = gemeinschaftlich mit einem der Klasse „A“, „B“ oder „E“ / B = Zweitunterschrift gemeinschaftlich mit einem der Klasse „A“ oder „E“ / T oder N = keine Berechtigung für elektronische Unterschrift.

E-Mail Adresse nur für Vollmachtnehmer, die die Software eDAT Access nutzen

e-Mail Adresse Vollmachtnehmer	
1	_____
2	_____
3	_____
4	_____
5	_____
6	_____
7	_____
8	_____

Interne Bearbeitungsvermerke der Bank

EBICS Kunden ID:

Die obige(n) Unterschrift(en) zu dem(n) Vollmachtnehmer(n) Nummer(n) _____ wurde(n) in meiner Gegenwart vollzogen. Die Legitimation habe ich geprüft.

Datum

Unterschrift des/der Bankmitarbeiters(in)

Die obige(n) Unterschrift(en) zu dem(n) Vollmachtnehmer(n) Nummer(n) _____ wurde(n) durch das „PostIdent-Verfahren“ bestätigt.

Datum

Unterschrift des/der Bankmitarbeiters(in)

V. Kündigung

Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Er ist von beiden Vertragspartnern mit einer Frist von 4 Wochen zum Ende eines jeden Monats kündbar. Eine anteilige Rückerstattung der vereinnahmten Grundgebühr ist ausgeschlossen.

VI. Schlussbestimmungen

1. Im Hinblick auf eine ordnungsgemäße Abwicklung des Verfahrens behält sich die Bank Änderungen im technisch/organisatorischen Bereich vor. Sie wird den Kunden rechtzeitig über eventuelle Änderungen unterrichten. Für die Änderung dieser Bedingungen gilt Ziffer 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank.

2. Nebenabreden in diesem Vertrag bestehen nicht. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform. Das gilt auch für einen Verzicht auf dieses Schriftformerfordernis. Die Anlagen sind Bestandteile dieser Vereinbarung.

3. Sollte dieser Vertrag eine Regelungslücke enthalten oder eine Bestimmung unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleibt die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Die Parteien verpflichten sich, in einem derartigen Fall eine wirksame oder durchführbare Bestimmung an die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren zu setzen, die dem Geist und dem Zweck der zu ersetzenden Bestimmung soweit wie möglich entspricht; im Fall einer Regelungslücke ist entsprechend zu verfahren.

4. Für diesen Vertrag gilt deutsches Recht.

5. Bei Zahlungen zugunsten Gebietsfremder ist die AWP-Meldepflicht zu beachten. Die Erklärungen und Meldungen (insbesondere die Z1-Meldungen) werden auf Wunsch des Kunden von der Bank an die jeweiligen Empfänger weitergeleitet.

6. Die Festlegung eines Datums für die Entgegennahme von Datensätzen enthält nicht die Zusage eines Ausführungstermins.

7. Ergänzend zu diesem Vertrag gelten

- die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Volkswagen Bank GmbH“
 - die „Bedingungen für die Datenfernübertragung“
 - die „Vereinbarung über den Einzug von Forderungen durch Lastschriften“
 - die „Bedingungen für beleglose Zahlungen im Außenwirtschaftsverkehr (DTAZV)“
 - Bedingungen für taggleiche Überweisungen in EUR im SEPA-Raum (Einreichung via pain.001)
- in ihrer jeweils gültigen Fassung.

Die Bedingungen stehen Ihnen unter den Internetadressen

<https://www.businessnet.volkswagenbank.de/agb> oder

<https://www.autoeuropabank.de/agb>

zur Einsichtnahme zur Verfügung. Auf Wunsch senden wir Ihnen diese auch gern zu.

VII. Ergänzung von Konten

Die Ergänzung von Konten und Vollmachten, die den Leistungen und Bedingungen dieses eDAT-Vertrages unterliegen sollen, ist durch den Kunden jederzeit möglich.

Vollmachten sind schriftlich zu erteilen. Konten können in Schriftform oder im Kopf dieses Vertrages unter „IBAN“ und unter „IV. Vollmachtnehmer und Kontoberechtigungen“ ergänzt werden.

Die Ergänzungen werden ab dem Zeitpunkt in den Vertrag einbezogen, in dem die Bank dies gegenüber dem Kunden in Textform bestätigt hat.

Anlage

Nummer _____ Liste Betriebe/Kontonummern, Unterschriften der Betriebe.

VIII. Unterschriften

Unterschriften des Kunden

Mit meiner/unsere(r) Unterschrift(en) bestätige/n ich/wir den Erhalt der Anlage „Datenschutzinformationen“.

Sofern ein oder mehrere Vollmachtnehmer angegeben wurden, wird diesem/n die „Anlage Datenschutzinformationen für den Vollmachtnehmer“ ausgehändigt.

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift/-en

Unterschriften der Volkswagen Bank GmbH

Ort, Datum

Unterschrift/-en

IX. Anlage

Beschreibung der „eDat“ Auftragsarten

SEPA (Single Euro Payments Area)		
SEPA credit transfer (SCT)	CCT	SCT pain.001
SEPA direct debit Core	CDD	SDD pain.008
SEPA direct debit B2B	CDB	SDB pain.008
SEPA Payment Status Report direct debit	CDZ	PSR pain.002
SEPA Payment Status Report credit transfer	CRZ	PSR pain.002
SEPA Credit Transfer von Service Rechenzentren	CCX	SCT pain.001
SEPA Credit Transfer VEU ohne Zahlungsdetails	XCT	SEPA pain.001
Taggleiche Eilzahlung im SEPA-Raum	CCU	SCT URGP pain.001
Auslandszahlungsverkehr		
Fremdwährungszahlungen	AZV	DTAZV
Sonstige		
Kontokorrentinformationen, Kontoauszugsinhalte, Auslandsabrechnungsdaten, Verzinsung von Sichteinlagen	STA/C53	DK MT940 / CAMT.053
Vormerkposten	VMK/C52	DK MT942 / CAMT.052
Protokolldateien	PTK/HAC	–
Passwort-Initialisierung	INI	–
Passwort-Änderung	PWA	–
Sperrung der Zugangsberechtigung	SPR	–
VerschlüsselungsPublicKey	VPK	–
EBICS Auftragsarten (werden automatisch zugeordnet bei Auswahl EBICS)		
Änderung der Teilnehmerschlüssel für Authentifikation und Verschlüsselung	HCA	
Übermittlung der Teilnehmerschlüssel für Authentifikation und Verschlüsselung im Rahmen der Teilnehmerinitialisierung	HIA	
Transfer der öffentlichen Bankschlüssel	HPB	
VEU-Status abrufen	HVD	
VEU-Unterschrift hinzufügen	HVE	
VEU-Storno	HVS	
VEU-Übersicht abholen	HVU	
VEU-Übersicht mit Zusatzinformationen	HVZ	
VEU-Transaktionsdetails abrufen	HVT	
Kunden- und Teilnehmerdaten des Kunden abholen	HKD	
Kunden- und Teilnehmerdaten des Teilnehmers abholen	HTD	
Bankparameter abholen	HPD	
Übermittlung der Teilnehmerschlüssel für Authentifikation und Verschlüsselung im Rahmen der Teilnehmerinitialisierung für Teilnehmer, die über einen DFÜ-Zugang über FTAM verfügen	HSA	

X. Sonstiges

Medien zur Abfrage von Informationen und/oder zur Auftragserteilung an die Bank

Kennungen zur Legitimation am Bankrechner

öffentliche Schlüssel zur Datenentschlüsselung gemäß EBICS Standard im Rahmen der Erstinitialisierung

2. Satz- und Dateiaufbau, Spezifikationen

2.1 SEPA-Zahlungsaufträge

Es gelten die in der Anlage 3 des „Abkommen über die Datenfernübertragung zwischen Kunden und Kreditinstituten (DFÜ Abkommen)“ aufgeführten Bestimmungen.

2.2. Auslands-Zahlungsaufträge

Es gelten die in der Anlage 3 des „Abkommen über die Datenfernübertragung zwischen Kunden und Kreditinstituten (DFÜ Abkommen)“ aufgeführten Bestimmungen.

2.3. Eiltzahlungen (Auftragsart DTE)

2.3.1. Die Auftragsart „DTE“ hat der Kunde im remote-File-Name einzutragen.

2.3.2. Es gelten die Regelungen für Inlands-Zahlungsaufträge (Punkt 2.3.1.) mit der Maßgabe, dass der Verwendungszweck einer Zahlung nicht mehr als maximal 4 x 27 Zeichen beinhalten darf und für die Überweisung nur folgende Textschlüssel verwendet werden dürfen: 51000; 51888; 53000; 53888; 56000; 56888.

3. Protokolle

3.1. Maschinelles Protokoll zur Übertragung von Dateien mit Auslands-Zahlungsaufträgen (Mindestangaben)

Listenkopf

Überschrift

DTAZV-Übertragungen, Kurzprotokoll

Dateiname

Inhalt Sammel-Überweisungs-/Einziehungsauftrag

Benutzername

Teilnehmernummer

AWV-Meldung durch Kreditinstitut

AWV-Meldung durch Auftraggeber

Erstellungsdatum

Uhrzeit

Erster Ausführungstermin

Anzahl der Datensätze T (Kontrollsumme aus Feld Z4)

Summe der Beträge über alle Währungen der
Datensätze T (Kontrollsumme aus Feld Z3)

Auftragswährung

(Bei Fremdwährung Angabe ISO-Code, sonst EUR)

Betragssumme

(Summe der Auftragsbeträge einer Währung zu Lasten der für die Belastung des Auftragswertes jeweils angegebenen Kontonummer)

BLZ

(des für die Belastung des Auftragswertes jeweils angegebenen Kontos)

Kontonummer

(Für Belastung des Auftragswertes)

Kontowährung

(Währung des zu belastenden Kontos;
bei Fremdwährungen Angabe mit ISO-Code, sonst EUR)

Summe je Ausführungstermin

(nur anzugeben, wenn in einer Datei Zahlungsaufträge für unterschiedliche Ausführungstermine enthalten sind)

BLZ / Name des Dateiempfängers

BLZ / Konto-Nr. des Dateiabsenders

3.2. Maschinelles Protokoll zur Übertragung von POS-Dateien (Mindestangaben)

Zahlungsverkehr (Übertragungsart)	Online oder Offline
Zahlungssystemname	
Terminalnummer	
Datum / Uhrzeit	
Zahlungsverkehrsdatei	
Händlerinstitut	
Bankleitzahl	
Kontonummer	
POS-Zahlungen	
*) Anzahl	
*) Betragssumme EUR	
*) Summe der Kontonummern	
*) Summe der Bankleitzahlen (evtl. Name der Sicherungsdatei)	

*) Die Reihenfolge der Angaben ist einzuhalten.

Anlage Datenschutzinformationen der Volkswagen Bank GmbH

(Seite 1/2)

Im Rahmen dieser Geschäftsbeziehung verarbeitet der Verantwortliche personenbezogene Daten von Ihnen und speichert sie für die Dauer, die zur Erfüllung der festgelegten Zwecke und gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich ist. Im Folgenden informieren wir Sie darüber, auf welche Weise sie verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen diesbezüglich zustehen. Daten, die als Pflichtangaben gekennzeichnet sind, sind entweder gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für den Vertragsschluss erforderlich. Die Nichtbereitstellung der abgefragten Daten kann für Sie rechtliche oder wirtschaftliche Nachteile haben. So kann es z. B. zu einer Ablehnung des Vertragsschlusses oder zu schlechteren Vertragskonditionen kommen.

Verantwortlicher

Volkswagen Bank GmbH
Gifhorer Straße 57
38112 Braunschweig
betroffenenrechte@volkswagenbank.de

Allgemeines zur Datenverarbeitung

Der Verantwortliche verarbeitet Ihre Daten aus dieser Geschäftsbeziehung (z. B. aus dem Antrag und der Vertragsabwicklung) (im Folgenden: "Ihre Daten"). Hierbei werden Ihre Daten zum Zweck der Antragsprüfung, Vorgangsanlage, Vertragsabwicklung, Kundenberatung und Auswertung verarbeitet. Ihre Daten werden mit Auftragsverarbeitern und anderen Auftragnehmern (z. B. aus den Branchen: Logistik, Telekommunikation, Forderungsmanagement, Marketing, Druck, Markt- und Meinungsforschung) ausgetauscht. Zudem tauscht der Verantwortliche Ihre Daten mit den Gesellschaften der Volkswagen Finanzdienstleistungsgruppe (z. B. Unternehmen aus den Branchen: Bank, Leasing, Versicherung, Mobilität und Tank-/Servicekarten - im Folgenden: "VW Finanzdienstleistungsgruppe") aus; für diese Verarbeitung besteht zum Teil eine gemeinsame Verantwortlichkeit (nähere Informationen hierzu sind abrufbar unter www.vwfs.de/datenschutzinformationen). Ebenso erfolgt ein Austausch mit öffentlichen Stellen, öffentlich zugänglichen Quellen und ggf. mit Versicherern, Kreditinstituten, Zahlungsdienstleistern und Kooperationspartnern. Die Verarbeitung sowie der Austausch Ihrer Daten zu den oben genannten Zwecken findet insbesondere statt, soweit

- dies für die Erfüllung eines Vertrages, den Sie geschlossen haben, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b Datenschutz-Grundverordnung, DSGVO).
- Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um die Vollständigkeit und Richtigkeit der Daten sowie deren Digitalisierung zu gewährleisten und um den Vertrag durchzuführen;
- dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich für die Gewährleistung der Vollständigkeit und Richtigkeit von Steuerdaten nach der Abgabenordnung, Gewerbeordnung und nach dem Handelsgesetzbuch. Darüber hinaus ist die Datenverarbeitung erforderlich für die Sicherung des Wirtschaftsverkehrs oder Kapitalmarktes (z. B. nach dem Kreditwesengesetz);
- dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um informierte Entscheidungen der Beteiligten auch in Ihrem Interesse zu gewährleisten und zu optimieren und um eine dauerhaft hohe Qualität und Einheitlichkeit der Kundenberatung durch den Verantwortlichen und die VW Finanzdienstleistungsgruppe zu gewährleisten. Darüber hinaus ist die Datenverarbeitung erforderlich zum Schutz von Vermögenswerten des Verantwortlichen, der VW Finanzdienstleistungsgruppe oder ihrer Kunden sowie zur Erfüllung konzerninterner Verwaltungs- und Abrechnungszwecke. Weiter ist die Datenverarbeitung erforderlich, um die Interessen und Präferenzen der Kunden zu analysieren und zu bewerten und daraus allgemeine Auswertungen für interne Zwecke zu erstellen (z. B. zum betriebswirtschaftlichen Monitoring und zur Optimierung der Produkte);
- dies von Ihrer freiwillig erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO) umfasst ist;
- dies von Ihrer freiwillig erteilten Einwilligung (Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO) oder einer sonstigen Rechtsgrundlage (Art. 9 Abs. 2 lit. b bis j DSGVO) umfasst ist, wenn Ihre Daten auch besondere Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DSGVO (z. B. Gesundheitsdaten) enthalten.

Drittlandübermittlung

Der Verantwortliche kann Ihre Daten auch an ein Land außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) übermitteln. Diese Übermittlung erfolgt hierbei unter Einhaltung der besonderen Voraussetzungen der Art. 44 - 49 DSGVO, wobei das angemessene Schutzniveau insbesondere entweder durch einen Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission gemäß Art. 45 DSGVO, abgeschlossene EU-Standardvertragsklauseln gemäß Art. 46 Abs. 2 lit. c und d DSGVO oder verbindliche interne Datenschutzvorschriften gemäß Art. 47 DSGVO gewährleistet wird. Die EU-Standardvertragsklauseln können Sie auf der Website der Europäischen Kommission abrufen und einsehen oder direkt beim Verantwortlichen erfragen und in Kopie erhalten.

Allgemeine Speicherfristen

Sollten Sie sich zu Produkten/Dienstleistungen des Verantwortlichen informiert, aber keinen Vertrag angebahnt haben, werden Ihre Daten längstens für 6 Monate nach dem letzten Kontakt zwischen Ihnen und dem Verantwortlichen gespeichert.

Im Übrigen beginnt die Speicherfrist am Ende des Kalenderjahres des letzten Ereignisses im Rahmen dieser Geschäftsbeziehung:

- Wenn es zu einer Vertragsanbahnung, aber zu keinem Vertragsschluss gekommen ist, werden Ihre Daten längstens für 3 Jahre gespeichert.
- Wenn es zu einem Vertragsschluss gekommen ist, werden Ihre Daten, insbesondere steuerrechtlich relevante Daten, bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, längstens für 10 Jahre nach Beendigung des Vertrages, gespeichert. Die allgemeine Speicherdauer von Ihren Daten kann ausnahmsweise bis zu 30 Jahre betragen, soweit dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Auf abweichende Speicherfristen bei einzelnen Datenverarbeitungen weisen wir Sie innerhalb dieser Datenschutzinformationen am Ende des jeweiligen Abschnitts hin. Die Speicherfristen können sich ausnahmsweise verlängern, wenn die weitere Speicherung rechtlich zulässig (z. B. zum Schutz von Vermögenswerten oder zur Wahrung und ggf. Durchsetzung unserer Rechte) oder erforderlich ist (z. B. Aufbewahrungsfrist für Werbeeinwilligungen oder im Rahmen von Betriebsprüfungen).

Betrugsprophylaxe

Der Verantwortliche verarbeitet Ihre Daten zur Betrugsprophylaxe und tauscht Ihre Daten mit Auskunfteien, den Gesellschaften der VW Finanzdienstleistungsgruppe und ggf. Datenbankanbietern aus, soweit

- dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich zur Verhinderung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung oder sonstiger strafbarer Handlungen, die zu einer Gefährdung des Vermögens des Verantwortlichen oder seiner Kunden führen können (z. B. nach dem Kreditwesengesetz, Geldwäschegesetz);
- dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um das Vermögen des Verantwortlichen, der VW Finanzdienstleistungsgruppe oder ihrer Kunden zu schützen und zukünftige strafbare Handlungen zu verhindern.

Es gelten neben den "Allgemeinen Speicherfristen" folgende Speicherfristen:

Ihre Daten, die

- aufgrund eines bestätigten Betrugs oder Betrugsversuches gekennzeichnet worden sind, werden dauerhaft im Rahmen der oben genannten Rechtsgrundlagen gespeichert;
- aufgrund eines nicht bestätigten Betrugsverdachts gekennzeichnet worden sind, werden längstens für 3 Jahre gespeichert.

Kundenprofile

Der Verantwortliche bildet auf Grundlage Ihrer Daten und weiterer werberelevanter Daten (z. B. Nutzungsdaten, Daten zu Ihren Präferenzen) Ihr individuelles Kundenprofil und ordnet dieses bestimmten Kundensegmenten zu. Diese Ergebnisse nutzt der Verantwortliche für die zielgruppenspezifische Steuerung von Art, Inhalt und Häufigkeit von Werbemaßnahmen. Dies kann insbesondere dazu führen, dass Sie im Unterschied zu anderen Kunden bestimmte Werbung erhalten oder nicht erhalten. Dies geschieht, soweit

- dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um anhand einfacher Auswertungen von Nutzungsdaten und offensichtlicher Präferenzen Angebote besser auf Sie zuschneiden zu können und unerwünschte oder unpassende Angebote zu vermeiden (eingeschränkte Auswertungen);
- dies von Ihrer freiwillig erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO) umfasst ist (umfangreiche Auswertungen).

Individuelle Werbemaßnahmen

Der Verantwortliche verarbeitet Ihre Daten für Direktwerbung, sowohl für eigene Angebote als auch für Angebote der VW Finanzdienstleistungsgruppe, Ihres Handelspartners und des Herstellers, des Importeurs oder der Vertriebsgesellschaft Ihres Fahrzeuges oder von sonstigen berechtigten Dritten (z.B. Unternehmen aus den Branchen: Bank, Leasing, Versicherung und Mobilität), und tauscht dazu mit den vorgenannten Empfängern Ihre Daten aus. Daneben nutzt der Verantwortliche Online-Marketingdienste, um bestimmten Zielgruppen bei ihrer Nutzung von Online-Diensten interessengerechte Werbeeinhalte anzuzeigen. Dazu übermittelt der Verantwortliche Ihre Daten (z.B. E-Mailadresse) in verschlüsselter Form (Hash-Wert) an die Online-Marketingdienste. Diese gleichen den Hash-Wert der übermittelten Daten mit den Hashwerten ihrer eigenen Nutzerdaten zur Identifikation ab. Dies geschieht jeweils, soweit

- dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um Ihnen auf Sie zugeschnittene Angebote zeitnah und zuverlässig zukommen lassen zu können und Ihnen auf Sie zugeschnittene Online-Werbung anzuzeigen;
- dies von Ihrer freiwillig erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO) umfasst ist.

Ein Austausch mit sonstigen Empfängern erfolgt nur, soweit dies von Ihrer freiwillig erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO) umfasst ist.

Testdatenmanagement

Der Verantwortliche sowie die VW Finanzdienstleistungsgruppe verarbeiten Ihre Daten im Rahmen der Erhaltung und Einführung von IT-Systemen und Dienstleistungen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten und der betroffenen Personen erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um die Sicherheit, Funktionsfähigkeit und Zuverlässigkeit neuer und bestehender IT-Systeme und Dienstleistungen zu gewährleisten und vor Störungen und widerrechtlichen Eingriffen zu schützen, die die Verfügbarkeit, Authentizität, Vollständigkeit oder Vertraulichkeit von Daten beeinträchtigen können. Die Verarbeitung dieser Daten ist auch erforderlich, um eine dauerhaft hohe Qualität und Einheitlichkeit der angebotenen Produkte/Dienstleistungen zu gewährleisten und sie stetig zu optimieren.

Es gilt neben den "Allgemeinen Speicherfristen" folgende Speicherfrist: Für die Tests wird eine Kopie der hierfür erforderlichen Daten erstellt. Diese Kopie wird längstens für 1 Jahr gespeichert.

Anlage Datenschutzinformationen der Volkswagen Bank GmbH (Seite 2/2)

Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von dem Verantwortlichen verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer beim Verantwortlichen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer beim Verantwortlichen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber dem Verantwortlichen zu widerrufen;
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

Möchten Sie von Ihren Betroffenenrechten Gebrauch machen, dann genügt eine E-Mail an: betroffenenrechte@volkswagenbank.de

Darüberhinausgehender Kontakt zum Datenschutzbeauftragten (neben der unter "Verantwortlicher" genannten Anschrift): dsb@volkswagenbank.de

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 DSGVO). Weiter haben Sie das Recht, ohne Begründung Widerspruch gegen Direktwerbung und ein damit in Verbindung stehendes Werbeprofiling einzulegen (Art. 21 Abs. 2 DSGVO).

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an betroffenenrechte@volkswagenbank.de

Stand: 14. März 2022